

Anschlagbrett

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **80 (1993)**

Heft 6: **Jugend heute**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anschlagbrett

Tagung

Kulturwandel und Reformpädagogik am Fin de Siècle

Inderdisziplinäres Symposium auf dem Monte Verità, Locarno, 29. August–2. September 1993 Die Tagung soll das Spannungsfeld von «Kulturellem Wandel – Kulturkritik – Reformpädagogik» thematisieren und neue Fragestellungen eröffnen, insbesondere, wie sich die gesellschaftlichen und kulturellen Modernisierungen vollzogen, welche neuen symbolischen Deutungen der Lebenswelt sie hervorbrachten und dadurch den Erzieher-Habitus und durch ihn die Erziehungspraktiken und -institutionen neu instrumentierten. Die Beschreibung und Analyse dieses Kontextes müsste Aufschluss darüber geben, wie sich diejenigen Erziehungseinstellungen formulieren liessen, die als die reformpädagogischen tradiert wurden: als ein pädagogisch ambitioniertes Programm, das sich als Antwort auf die «Moderne» verstand, wo eben diese «Moderne» doch womöglich eigentlich ihr Dementi darstellt...

Programm und Anmeldung:

Privatdozent Dr. Hans-Ulrich Grunder, Ausbildung für Sekundarlehrerinnen und Sekundarlehrer, Universität Bern, Muesmattstrasse 27, CH-3012 Bern, Tel.: 0041/31658316, Fax: 0041/311654210

Veranstalter:

PD Dr. H. U. Grunder, Universität Bern, SLA; Muesmattstrasse 27, CH-3012 Bern

Prof. U. Herrmann, Universität Tübingen, Institut für Erziehungswissenschaft, Münzgasse 22, D-7400 Tübingen

Prof. J. Oelkers, Pädagogisches Institut der Universität Bern, Muesmattstrasse 27, CH-3012 Bern

Kurse

Die Heilkraft der Bücher

«Psyches Iatreion» – Heilstätte der Seele – so stand über der berühmten spätantiken Bibliothek von Alexandrien geschrieben. Allen modernsten Alternativen zum Trotz behauptet sich das Buch nach wie vor. Es ist imstande, Verhalten und Lebenswege zu verändern. Es hilft nachhaltig beim Bewältigen von Konfliktsituationen und Sinnkrisen.

Mit der Heilkraft der Bücher befasst sich ein Erholungskurs vom 5.–9. Juli. Er stellt das Buch als Lebenshilfe vor, Bücher, die Mut machen und die ich lesen kann, wenn ich traurig bin. Die Teilnehmenden bringen selbst Texte mit, die ihnen geholfen haben und die sie zum Wiederlesen empfehlen. Der Kurs – geleitet von Dr. Regine Schindler – richtet sich an Bibliothekarinnen, Buchhändler und Lehrkräfte aller Stufen, aber auch an weitere Interessierte, denen Bücher viel bedeuten.

Auskunft und Anmeldung:

Akademie für Spiel und Kommunikation (ASK), 3855 Brienz, Tel.: 036/513545.

Schüleraktivitäten

Zeichnen – Fotografieren – Gewinnen: Wettbewerb Comprimage

Thema: Mensch – Computer – Lernen

Schülerinnen und Schüler von der Primar- bis zur Mittelschule stellen den Computer als Lernmedium dar. Gefragt sind originelle, visionäre, lustige, aber auch kritische Fotos und Zeichnungen. Es kann z.B. auch die Befindlichkeit im Umgang mit einer Lernmaschine thematisiert werden.

Termine:

Anmeldeschluss: 31. August 1993

Einreichung der Arbeiten bis 20. September 1993

Preisverleihung: Oktober 1993.

Diesen Wettbewerb organisiert die Schweizerische Fachstelle für Informationstechnologien im Bildungswesen SFIB, Erlachstrasse 21, 3000 Bern 9, wo weitere Auskunft erhältlich ist.